

090331 - Gi Allg - Haushalt

Energie sparen, Kooperationen stärken

Auch Grünen-Fraktion macht Vorschläge zur Konsolidierung des Haushalts

Hungen (us). Mit einer weiteren Reduzierung der Energiekosten, einer engeren Kooperation mit den Nachbargemeinden sowie einer Anpassung der Gebührenhaushalte im Bereich der Friedhöfe und Mehrzweckhallen wollen die Grünen die städtischen Finanzen konsolidieren.

In einer Reaktion auf den am Donnerstag verabschiedeten Haushalt, der einen Fehlbetrag von über einer Million Euro ausweist, merkt Fraktionsvorsitzender Wolfgang Macht an, Ziel müsse es sein, mittelfristig bei den Ausgaben der laufenden Verwaltung ohne neue Schulden auszukommen. Langfristig müsse die Stadt wieder in der Lage sein, einen Teil der städtischen Investitionen aus eigenen Einnahmen zu finanzieren.

Als wichtige Maßnahmen nennen die Grünen die anstehende Neugestaltung von Ober- und Untertorstraße, die Umgestaltung der Kaiserstraße sowie die Modernisierung des Bahnhofs und seines Umfeldes. Der Radwegebau, die Solaranlage auf der »Halde« bei Trais-Horloff wer-

den ebenfalls als richtungweisend genannt. Ausdrückliche Unterstützung werden die Initiativen des Gewerbevereins fürs Stadtmarketing. Außerdem werden die Verantwortlichen der Stadt aufgefordert, sich beim Landkreis für eine weitere Modernisierung der Hungener Schule im Rahmen der anlaufenden Förderprogramme stark zu machen. Gerade die Gesamtschule mit ihrer Oberstufe sei für die Großgemeinde von unschätzbarem Wert. Wichtig wäre an diesem Standort auch die Sanierung der Schulsporthalle sowie der Ausbau einer Drei-Felder-Halle. Eine solche Maßnahme käme nicht nur dem Schulsport, sondern auch den Hungener Vereinen zugute und sollte von der Stadt im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt werden.

Gi Allgem. 31.3.2009